

Ein Klassiker geht in die zweite Runde

Über ein Jahr ist es nun schon her, dass im Gerstenberg Verlag No? Carlains Kinderbuch "Pups macht das Mammut" erschien. Im Sturm eroberte das kunterbunte Bilderbuch die deutschen Kinderzimmer und bewies so ganz nebenbei, dass Pupsen keine peinliche Angelegenheit ist, sondern durchaus auch Spaß machen kann. Wem dies noch nicht genug war, der kommt mit dem Nachfolgeband "Pups macht die Feuerwehr" auf seine Kosten, denn es mangelt hier weder an lustigen Reimen noch an ungewöhnlichen Illustrationen. Damit steht dieses Bilderbuch seinem erfolgreichen Vorgänger in nichts nach.

Es ist kaum vorstellbar, was für explosive Berufe es nicht alles gibt. Da muss die Tanzmarie ebenso aufpassen wie der Postmann, der den Empfänger von Liebesbriefen nicht immer große Freude bereitet, wenn diese mit einem unangenehmen Duftstoff konfrontiert werden. Aber auch Lehrerinnen, Ballerinas, Kriminalkommissare und Schornsteinfeger müssen aufpassen, wann sie pupsen, denn nicht immer nimmt dies ein gutes Ende. 24 Berufe beleuchtet No? Carlain unter dem Aspekt, was alles passieren kann, wenn unweigerlich umwerfende Döfte ausströmen und für Unmut wie Erheiterung gleichermaßen sorgen - denn schließlich kann dies jedem von uns einmal passieren und bekanntermaßen ist Humor die Würze des Lebens.

Die Augengewöhnlichkeit dieses Bilderbuches wird schon beim Betrachten des Covers offensichtlich. Der Feuerwehrmann erscheint hier nicht wie eine 08/15-Zeichnung, sondern vielmehr als eine Karikatur von sich selbst, die bei Kindern wie Erwachsenen herzhaftes Lachen auslöst. Ähnlich gestalten sich alle großformatigen und liebevoll gehaltenen Illustrationen, mit denen AnnaLaura Cantone jenen Witz einfängt, den No? Carlain in seinen Versen versteckt hat. Und dies ist noch längst nicht alles, was Cantone geklärt ist: Sie arbeitet mit einer eindrucklichen Collagetechnik, indem sie reale Objekte auf Fotos mit den Illustrationen vermischt und so die Kleinen auf eine Entdeckungstour durch das Buch schickt.

Doch was wäre ein Kinderbuch wie "Pups macht die Feuerwehr" ohne die lustigen Quatschreime von No? Carlain? Sicherlich nur halb so schön, lustig und augengewöhnlich wie in dem vorliegenden Fall. Die Verse sprechen nur so vor Witz und Charme und erobern von der ersten Sekunde die kleinen und großen Leser im Sturm. Es ist schön zu wissen, dass für Kinder jedes noch so absurde Thema wie eine riesige Fundgrube an Ideen ist, von der sie lange zehren können. Denn schließlich findet man solche Bücher wie das vorliegende nicht an jeder Straßenecke. Und das ist auch gut so!

Susann Fleischer 26.07.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info